

Betriebsanleitung

ZAXIS

350LC-3

Mit mehrteiligem Ausleger

Serien-/Front-Nr.

Tieflöffel U2001 und folgende

2-teilig U2002 und folgende

INHALTSVERZEICHNIS

(Auslegung nach ISO) (Standard) (2-teiliger Ausleger)	3-5	2-teilige Arbeitseinrichtung	4-10
(Auslegung nach ISO) (Standard) (Tieföffleinrichtung)	3-6	Verladen und Entladen der Maschine auf der Baustelle.....	4-10
Arbeitsgerätepedal (Brecher).....	3-7	Transportsicherung der Maschine	4-12
Arbeitsgerätepedal (Hammer).....	3-8	Abladen.....	4-12
Steuerpedal	3-10	Transportsicherung der Maschine	4-14
Aufwärmen einer neuen Maschine.....	3-12	Abladen.....	4-14
Tägliche Inspektion vor dem Start	3-12	Tieföffleinrichtung.....	4-15
Inspektion vor Aufnahme der Arbeit mit dem Brecher	3-13	Verladen und Entladen der Maschine auf der Baustelle.....	4-15
Fahren.....	3-13	Heben der Arbeitseinrichtung.....	4-16
Vorsicht bei der Fahrt am Hang.....	3-14	Tieföffleinrichtung.....	4-17
Einrichten der Maschine (für Abbrucharbeiten)	3-15	Verladen und Entladen der Maschine auf der Baustelle.....	4-17
Arbeitsstellung	3-15	Transportsicherung der Maschine	4-20
Bedienung	3-16	Abladen.....	4-20
Parken der Maschine nach der Arbeit.....	3-18	Heben der Arbeitseinrichtung.....	4-21
Inspektion vor Aufnahme der Arbeit mit dem Brecher	3-19	Maße und Gewichte für den Transport	4-22
Fahren.....	3-19	Extralange Arbeitseinrichtung	4-22
Vorsicht bei der Fahrt am Hang.....	3-20	2-teilige Arbeitseinrichtung	4-24
Einrichten der Maschine	3-21	Tieföffleinrichtung.....	4-25
Bedienung	3-21	Gegengewicht.....	4-26
Parken der Maschine nach der Arbeit.....	3-22	Zylinder	4-27
Inspektion vor Aufnahme der Arbeit mit dem Brecher	3-23	WARTUNG	
Fahren.....	3-23	Ornungsgemäße Wartung und Inspektion.....	5-1
Vorsicht bei der Fahrt am Hang.....	3-24	Tägliche Kontrollen.....	5-2
Einrichten der Maschine	3-25	Anzugsdrehmomente von Schrauben und Muttern kontrollieren.....	5-4
Parken der Maschine nach der Arbeit.....	3-26	Abschmieren.....	5-6
Inspektion vor Aufnahme der Arbeit mit dem Brecher	3-27	Hydraulikölstand prüfen.....	5-9
Fahren.....	3-27	Endschalter prüfen und einstellen.....	5-10
Vorsicht bei der Fahrt am Hang.....	3-28	Auslegerwinkelmesser prüfen.....	5-11
Einrichten der Maschine	3-29	Zylinderwegalarm (Option) prüfen und einstellen.....	5-11
Bedienung	3-29	Schlauchbruchsicherheitsventil.....	5-12
Parken der Maschine nach der Arbeit.....	3-30	Das Verstellen der Rücklaufdrosseln ist verboten	5-13
Inspektion vor Aufnahme der Arbeit mit dem Tieföffel	3-31	Befestigungsschrauben des zusätzlichen Gegengewichts (1), (2), (3) prüfen	5-13
Fahren.....	3-31	MONTAGE UND DEMONTAGE	
Vorsicht bei der Fahrt am Hang.....	3-32	Wichtige Hinweise zur Montage und Demontage der extralangen Arbeitseinrichtung.....	6-1
Einrichten der Maschine	3-33	Arbeitsvorbereitung.....	6-3
Parken der Maschine nach der Arbeit.....	3-34	Demontage (extralange Arbeitseinrichtung)	6-4
Hinweise zum Arbeiten mit dem Löffel.....	3-35	Ausbau und Einbau des Gegengewichts.....	6-11
TRANSPORT		Montage (extralange Arbeitseinrichtung)	6-13
Straßentransport	4-1	Montage des Brechwerkzeugs	6-24
Verladen und Entladen der Maschine zum Transport.....	4-1	Bedienung der Sperrventile	6-25
Transportsicherung der Maschine	4-5	Demontage (mit Auflageständer) (Option)	6-26
Abladen.....	4-5	Extralange Arbeitseinrichtung	6-28
Extralange Arbeitseinrichtung	4-6	2-teilige Arbeitseinrichtung	6-29
Verladen und Entladen der Maschine auf der Baustelle.....	4-6	Tieföffleinrichtung.....	6-32
Transportsicherung der Maschine	4-8	Montage (mit Auflageständer) (Option)	6-33
Abladen.....	4-8	LAGERUNG	
Heben der Arbeitseinrichtung mit Gestell.....	4-9	Maßnahmen, wenn die Maschine länger steht.....	7-1

NICHT ZUM EBEN EINSETZEN

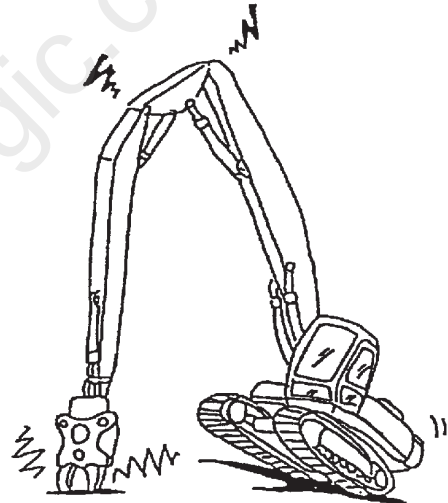
- Die Maschine ist nicht dazu gedacht, das Abbruchmaterial oder anfallendes Erdreich zu verteilen. Es besteht Gefahr, dass die Maschine umgerissen oder die Arbeitseinrichtung beschädigt wird.



SA-1161

MASCHINE NICHT HOCHSTÜTZEN

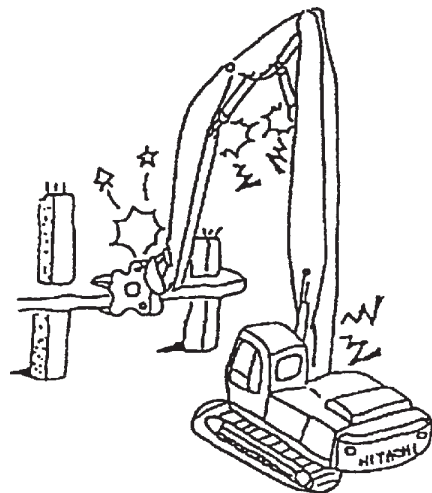
- Drücken Sie die Grundmaschine nicht mit der langen Arbeitseinrichtung vom Boden ab. Es besteht Gefahr, dass die Maschine umgerissen oder die Arbeitseinrichtung beschädigt wird.



SA-1162

SCHNELLE MASCHINENBEWEGUNGEN VERMEIDEN

- Die Hydraulikzylinder nicht ruckartig an den Anschlag bringen und auch sonst nicht am Anschlag betreiben. Dabei treten wesentlich stärkere Erschütterungen auf, und es besteht Gefahr, dass die Maschine umstürzt oder die Hydraulikzylinder Schaden nehmen.



SA-1163

ARBEITEN MIT DER MASCHINE (Tieflöffleinrichtung)

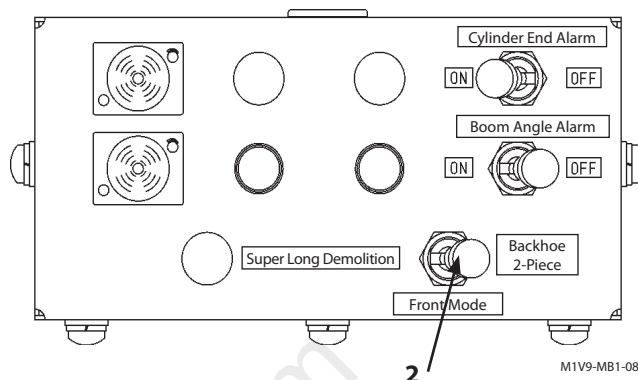
EINRICHTEN DER MASCHINE

Wahlschalter für Sondergerät-Modus



VORSICHT:

- Zur Arbeit mit der Tieflöffleinrichtung muss der Wahlschalter (2) für den Sondergerät-Modus auf „Backhoe“ gelegt sein. Wenn nicht, besteht Gefahr, dass die Arbeitseinrichtung unkontrollierte und zu langsame Bewegungen vollführt.



TRANSPORT (2-teilige Arbeitseinrichtung)

2-TEILIGE ARBEITSEINRICHTUNG

VERLADEN UND ENTLADEN DER MASCHINE AUF DER BAUSTELLE

Auf- und Abladen der Maschine immer auf stabilem, ebenen Untergrund.

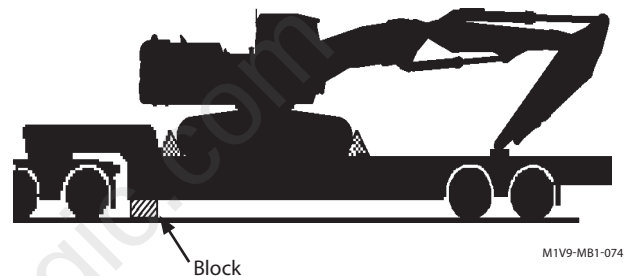
⚠ VORSICHT: Zum Auf- und Abladen eine Laderampe verwenden.

Rampe / Verladerampe

Beachten Sie beim Verladen und Entladen der Maschine mit 2-teiliger Arbeitseinrichtung auf einer Baustelle:

1. Vor dem Auf- bzw. Abladen Rampe und Ladefläche gründlich säubern. Schmutz, Öl, Schlamm und Eis auf Rampen und Ladeflächen bedeuten Rutschgefahr.
2. Die Räder des Transportfahrzeugs mit Klötzen gegen Wegrollen sichern.
3. Die Rampe muss lang und breit genug sein und ausreichende Tragfähigkeit besitzen. Gefälle der Rampe: weniger als 10°.
4. Die Verladerampe muss lang und breit genug sein und ausreichende Tragfähigkeit besitzen. Gefälle der Verladerampe: weniger als 10°.
5. Die Maschine vor dem Verladen von Erde und Lehm befreien.
6. Die Arbeitseinrichtung auf Holzklötzen auf der Ladefläche absetzen.
7. Motor abstellen. Den Zündschlüssel abziehen.
8. Den Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung bringen.
9. Fenster, Dachluke und Tür schließen und den Auspuff zum Schutz vor Wind und Nässe abdecken. Die Auspufföffnung abdecken.
10. Alle Spiegel und die Radioantenne einziehen.

✎ ANMERKUNG: Bei kalter Witterung die Maschine vor dem Auf- und Abladen aufwärmen.



MONTAGE UND DEMONTAGE

Montage des mittleren Stielzylinders (6)

1. Den oberen Ausleger (7) auf der Stütze absetzen. Der Ausleger muss stabil auf der Stütze ruhen.

Gewicht: Mittlerer Stielzylinder (6): 446 kg (980 lb)

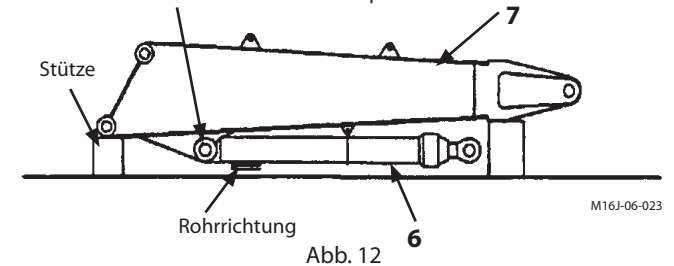
2. Die Bohrungen im oberen Ausleger (7) und unten am mittleren Stielzylinder (6) fluchten, die vorgesehene Ausgleichscheibe ansetzen (siehe Abb. 12) und den Bolzen einklopfen (wenn der mittlere Stielzylinder (6) abgebaut wurde).

Den Anzug der Spezialschrauben mit Federscheiben und der Platte vornehmen.

Werkzeug : 27 mm

Anzugsdrehmoment : 300 N·m (30 kgf·m, 220 lbf·ft)

Scheibe ansetzen und den Bolzen einklopfen.



Montage des oberen Auslegers (7)

1. Den oberen Ausleger (7) heben, die Bolzenbohrungen in unterem Ausleger (9) und oberem Ausleger (7) wie in der Abb. 14 gezeigt fluchten und den Bolzen einklopfen.

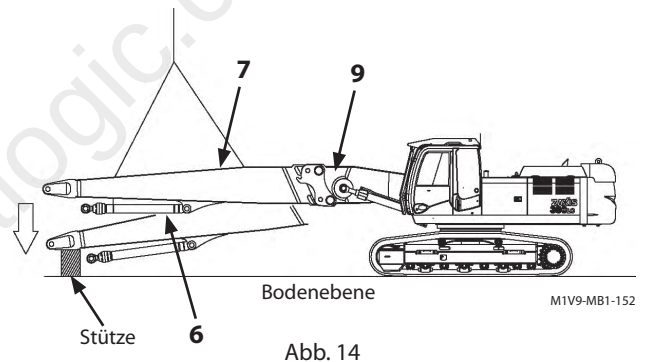
Gewicht: Oberer Ausleger (7): 2920 kg (6440 lb)
(mit mittlerem Stielzylinder)

Den Anzug der Spezialschrauben mit Federscheiben und der Platte vornehmen.

Werkzeug : 22 mm

Anzugsdrehmoment : 140 N·m (14 kgf·m, 103 lbf·ft)

2. Die Auslegerspitze langsam bis ca. 500 mm über die Stütze absenken. Darauf achten, dass das Ende des mittleren Stielzylinders (6) keinen Bodenkontakt erhält.



Vollversion verfügbar

Hitachi ZX350LC-3 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM1V9-MB1-2)

Hitachi ZX350LC-3 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Sicherheit, Wartung und Transport. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: GM1V9-MB1-2 · Seitenzahl: 192 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch